



Presseinformation

Bürger fragen – Haus- und Fachärzte antworten: Sprechstunde für Bürger im Ärztehaus Münster

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Geschäftsbereich Kommunikation
Ihre Ansprechpartnerin:
Mona Dominas
(Kommunikationsassistentin)
Robert-Schimrigk-Straße 4-6
44141 Dortmund
Tel.: 02 31/94 32 35 73
Fax: 02 31/94 32 31 33
E-Mail: pressestelle@kvwl.de
Web: www.kvwl.de

Dortmund/Münster, den 05.05.2014

KV 14/14 do

Palliativversorgung – Herausforderung für Angehörige und Ärzte

Am Dienstag, den 13. Mai 2014, findet ab 18 Uhr die nächste Sprechstunde Münster im Münsteraner Ärztehaus an der Gartenstraße 210 – 214 statt. Diesmal zum Thema: „Palliativversorgung – Leben bis zuletzt“.

Krankheit und Sterben gehören zum Leben – und zu einer humanen Gesellschaft gehört das Sterben in Würde. Dabei ist der Erhalt der Lebensqualität das wichtigste Ziel. Jeder Betroffene wünscht sich in der letzten Phase seines Lebens Zuwendung, Linderung der Beschwerden und die Möglichkeit, möglichst lange im eigenen Zuhause bleiben zu können. „Die sorgsame palliativmedizinische Betreuung der Patienten kann aber nur gelingen, wenn alle Beteiligten – sowohl die medizinischen Fachkräften als auch die Angehörigen – kooperativ zusammenarbeiten und offen miteinander sprechen“, sagt Doris Schlömann von der Kooperationsberatungsstelle für Selbsthilfegruppen, Ärzte und Psychotherapeuten in Westfalen-Lippe (KOSA) der KVWL. Die KOSA organisiert, in Zusammenarbeit mit der Facharztinitiative Münster und dem Hausärzterverbund Münster, die Veranstaltungsreihe.

Aus diesem Grund geben die geladenen Referenten grundlegende Einblicke und Informationen zur Palliativ- und Hospizarbeit in Münster und stehen darüber hinaus für Fragen rund um das Thema zur Verfügung. Der Expertenkreis des Abends setzt sich zu-

sammen aus Dr. med. Holger Timmer (Facharzt für Innere Medizin, Hämatologie und internistische Onkologie, Münster), Dr. Ulrike Hofmeister (Leiterin Palliativnetz Münster e. V.), Silvia Wesseln (Palliativnetz Münster e. V.; Psychoonkologin, Heilpädagogin, Fachkrankenschwester) sowie Birgitt Schlottbohm (Kordinatorin des ambulanten Hospizdienstes vom Johannis-Hospiz in Münster). Moderiert wird die Veranstaltung vom Vorsitzenden der Facharztinitiative Münster, Dr. med. Christof Mittmann.

Die Sprechstunde Münster „Palliativversorgung – Leben bis zuletzt“ findet statt am

**Dienstag, 13. Mai 2014, von 18 bis 20 Uhr
im Ärztehaus Münster, Gartenstraße 210 - 214**

Der Besuch der Veranstaltung ist wie gewohnt kostenlos und alle interessierten Besucher sind selbstverständlich herzlich willkommen. Eine gesonderte Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei Frau Schlegel von der Kooperationsberatungsstelle für Selbsthilfegruppen, Ärzte und Psychotherapeuten in Westfalen-Lippe (KOSA) der KVWL unter 0521 / 5 60 67 16 oder im Internet unter www.kvwl.de/kosa.

Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe

Die Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe, abgekürzt KVWL, vertritt die Interessen von rund 13.000 niedergelassenen Vertragsärzten und psychologischen Psychotherapeuten im Landesteil Westfalen-Lippe. Für ihre Mitglieder schließt die KVWL Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, rechnet die Leistungen ab und verteilt das Honorar an die Ärzte und Psychotherapeuten. Für die Bürgerinnen und Bürger gewährleistet die KVWL eine am Bedarf orientierte, wohnortnahe ambulante medizinische Versorgung von hoher Qualität.